



**Contopp - Fasercompound Duremit**

Druckdatum: 10.12.2020

Materialnummer: 35.608.100

Seite 2 von 8

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.  
Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.  
Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

**Nach Hautkontakt**

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung wechseln.  
Mit viel Wasser/.? waschen.  
Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnung.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr!

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. Pulver. Wasserdampf.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Das Produkt selbst brennt nicht. Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.  
Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.  
Geeigneten Atemschutz verwenden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.  
Löschwasser nicht in Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren**

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

## Contopp - Fasercompound Duremit

Druckdatum: 10.12.2020

Materialnummer: 35.608.100

Seite 3 von 8

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Behälter nicht mit Druck entleeren. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV).

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Starke Säure, starke Laugen

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagertemperatur: +5 - +30 °C

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter trocken halten.

Bei der Arbeit nicht rauchen.

Der Zutritt ist nur autorisiertem Personal zu erlauben.

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|-----------|----------------------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 102-71-6  | 2,2',2''-Nitrilotriethanol |     | 1 E               |                  | 1(I)         |     |
| 111-46-6  | 2,2'-Oxydiethanol          | 10  | 44                |                  | 4(II)        |     |
| 50-00-0   | Formaldehyd                | 0,3 | 0,37              |                  | 2(I)         |     |
| 7631-86-9 | Kieselsäuren, amorphe      |     | 4 E               |                  |              |     |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

**Contopp - Fasercompound Duremit**

Druckdatum: 10.12.2020

Materialnummer: 35.608.100

Seite 4 von 8

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**Atemschutz**

nicht anwendbar

**Handschutz**

Geeignetes Material:

Bei längerem oder oftmals wiederholtem Hautkontakt: NBR (Nitrilkautschuk).

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 0,5 h

Hinweise des Herstellers beachten.

Die Schutzhandschuhe sollen bei den ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Augenschutz**

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Körperschutz**

nicht anwendbar

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: Paste  
 Farbe: weiss - beige  
 Geruch: charakteristisch

|                      |                 |
|----------------------|-----------------|
|                      | <b>Prüfnorm</b> |
| pH-Wert (bei 20 °C): | 7,0             |

**Zustandsänderungen**

Schmelzpunkt: 0 °C  
 Siedebeginn und Siedebereich: 100 °C

Flammpunkt: Keine Daten verfügbar DIN 53213

**Entzündlichkeit**

Feststoff: nicht anwendbar  
 Gas: nicht anwendbar

**Explosionsgefahren**

nicht relevant

Untere Explosionsgrenze:

Obere Explosionsgrenze:

Zündtemperatur: nicht anwendbar

**Selbstentzündungstemperatur**

Feststoff: nicht relevant  
 Gas: nicht relevant

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

Dampfdruck: Keine Daten verfügbar

**Contopp - Fasercompound Duremit**

Druckdatum: 10.12.2020

Materialnummer: 35.608.100

Seite 5 von 8

|                             |                        |             |
|-----------------------------|------------------------|-------------|
| Dichte (bei 20 °C):         | 1,06 g/cm <sup>3</sup> | DIN 53217   |
| Schüttdichte:               | nicht anwendbar        |             |
| Wasserlöslichkeit:          | vollständig mischbar   |             |
| Auslaufzeit:<br>(bei 23 °C) | 10 - 15                | 4 DIN 53211 |
| Lösemitteltrennprüfung:     | <3 % (ADR/RID)         |             |

**9.2. Sonstige Angaben****ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Handhabung und Lagerung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Exotherme Reaktionen mit: Oxidationsmittel. Starke Säure, starke Laugen

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Bei Erwärmung: Thermische Zersetzung.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**Kohlenmonoxid Kohlendioxid. Stickoxide (NO<sub>x</sub>).**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

Akute Toxizität, oral  
 LD50: > 2000 mg/kg  
 OECD 401  
 Spezies: Ratte.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                    |         |            |         |          |
|------------|--------------------------------|---------|------------|---------|----------|
|            | Expositionsweg                 | Methode | Dosis      | Spezies | Quelle   |
| 68891-38-3 | Laurylethersulfat, Natriumsalz |         |            |         |          |
|            | oral                           | LD50    | 7400 mg/kg | Ratte   | OECD 401 |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizwirkung am Auge: nicht reizend.  
 Spezies: Kaninchen.  
 Methode: OECD 405

**Sensibilisierende Wirkungen**

Spezies: Meerschweinchen.  
 Methode: OECD 406.  
 Bewertung: nicht sensibilisierend.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**Allgemeine Bemerkungen**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.  
 Die Zubereitung ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.  
 Die Angaben beziehen sich auf den technischen Wirkstoff.

**Contopp - Fasercompound Duremit**

Druckdatum: 10.12.2020

Materialnummer: 35.608.100

Seite 6 von 8

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Aquatische Toxizität

EC50:

Expositionsdauer: 48 h

Spezies: Pseudomonas putida

&gt; 10000 mg/kg

EC50:

Expositionsdauer: 48 h

Spezies: Daphnia magna

&gt; 200 mg/l

LC50:

Expositionsdauer: 96 h

Spezies: Brachydanio rerio (Zebrafisch)

&gt; 1000 mg/l

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

&gt; 70 %

OECD 302B / ISO 9888 / EWG 88/302 Anhang V, C.9

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Die Angaben zur Ökologie beziehen sich auf den Wirkstoff.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen beseitigen.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Wasser (mit Reinigungsmittel). Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen beseitigen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:** -**14.2. Ordnungsgemäße** -**UN-Versandbezeichnung:** -**14.3. Transportgefahrenklassen:** -**14.4. Verpackungsgruppe:** -**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### Contopp - Fasercompound Duremit

Druckdatum: 10.12.2020

Materialnummer: 35.608.100

Seite 7 von 8

#### Binnenschifftransport (ADN)

- 14.1. UN-Nummer:** -
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** -
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** -
- 14.4. Verpackungsgruppe:** -

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Seeschifftransport (IMDG)

- 14.1. UN-Nummer:** -
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** -
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** -
- 14.4. Verpackungsgruppe:** -

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

- 14.1. UN-Nummer:** -
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** -
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** -
- 14.4. Verpackungsgruppe:** -

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
 Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- |        |  |
|--------|--|
| H315   | Verursacht Hautreizungen.  |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.   |
| EUH208 | Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (> 15 ppm); 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on;. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.  |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Contopp - Fasercompound Duremit**

Druckdatum: 10.12.2020

Materialnummer: 35.608.100

Seite 8 von 8

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*